



## Ratzeburger Volkshochschule zeigt Ausstellung zu "100 Jahre Frauenwahlrecht"

Die Volkshochschule Ratzeburg zeigt vom **18.09. bis zum 26.10.2018** eine Plakatausstellung zum Thema "100 Jahre Frauenwahlrecht" im Ratzeburger Rathaus, die von der geschichtlichen Perspektive bis in die Gegenwart reicht. Grundstock der Ausstellung sind politische Wahlplakate, welche die Werbung um die politische Beteiligung der Frauen in den drei wichtigen demokratischen politischen Umbrüchen des 20. Jahrhunderts zeigen, die Einführung des Frauenwahlrechts (1918/19), Trauer und Neuanfang (1945/49) und Umbruch und Verstetigung (1989/90). Allgemeine Wahlaufrufe stehen dabei neben Werbeplakaten für verschiedene Parteien und Vereinigungen. Die gezeigten Plakate, zur Verfügung gestellt vom Archiv der sozialen Demokratie der Friedrich-Ebert-Stiftung, zeigen vor allem auch den Wandel des Frauenbildes nach Einführung des Frauenwahlrechts.



**Ausstellung zu "100 Jahre Frauenwahlrecht" im Ratzeburger Rathaus (vl.) Susanne Bruns, Stadt Ratzeburg, Silvia Tessmer, VHS Ratzeburg, Maren Colell, Theater im Stall**

Ergänzt wird die Ausstellung mit Gegenwartsmotiven der amerikanischen Frauenrechtsbewegung "Woman's March". Der Women's March on Washington war ein Protestmarsch für Frauen- und Menschenrechte in Washington, D.C. am 21. Januar 2017, dem ersten Tag nach der Amtseinführung von Donald Trump. Er wurde von der

Hawaiianerin Teresa Shook initiiert, weil sie die Reden Donald Trumps als polarisierend, rassistisch und misogyn empfand. Daraus entwickelt hat sich eine, vor allem auch in den sozialen Medien getragene, Frauenrechtsbewegung, die sich vehement gegen Sexismus und für die Selbstbestimmung der Frau einsetzt und zunehmend versucht, politischen Einfluss zu gewinnen in einem immer noch von Männern dominierten Politikbetrieb.

Die Ausstellung ist mit Unterstützung der "Partnerschaft für Demokratie der Stadt Ratzeburg und des Amtes Lauenburgische Seen" zusammengestellt worden und während der Öffnungszeiten des Rathaus kostenfrei zu sehen. Eröffnet wird sie am 18.09.2018 um 19:00 Uhr mit einer Podiumsdiskussion zum Thema "100 Jahre Frauenwahlrecht - „Aktiv, na klar! ... Passiv, na ja!“ im Ratssaal des Rathauses. Am 21. 09.2018 um 19:00 Uhr wird vor ihrem Hintergrund auch die szenische Lesung "Suffragetten – Damenwahl" mit Angela Bertram und Maren Colell vom Theater in Stall zu sehen sein.